



StecMa Trinkwassersystem



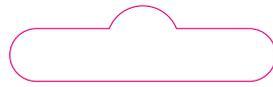
Marley StecMa – sicher stecken!



* siehe Garantiebedingungen – www.marley.de



Mach's mit Marley.



Dürfen wir Ihnen die Arbeit leichter machen?

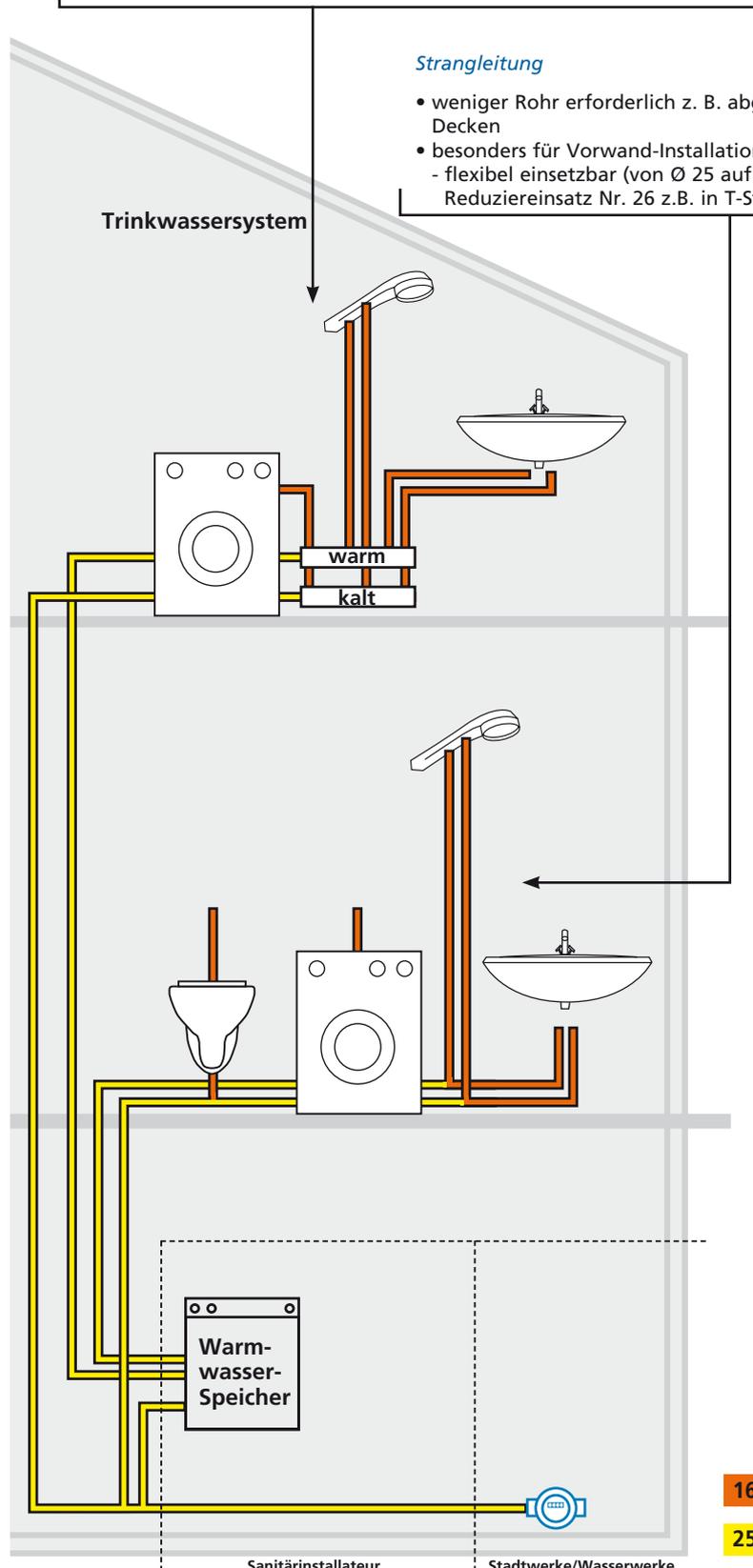
Die Installation von Trinkwasserleitungen wird noch einfacher als bisher. Neben unserem bewährten Schraubsystem DreMa bieten wir StecMa an, das Leitungssystem für warmes und kaltes Trinkwasser in den Durchmessern 16 und 25 mm, das sich einfach und sicher zusammenstecken lässt.

Einzelanbindung

- schnelles Verlegen der Rohre
- Austauschbarkeit des Rohres bei Beschädigung (Rohr in Rohr System)
 - Nachträglich leicht erweiterbar

Strangleitung

- weniger Rohr erforderlich z. B. abgehängte Decken
- besonders für Vorwand-Installation geeignet
 - flexibel einsetzbar (von Ø 25 auf 16) durch Reduziereinsatz Nr. 26 z.B. in T-Stücken



Die Vorteile stecken im System

Keine Chance für Kalk und Korrosion: Marley StecMa besteht größtenteils aus dem hochwertigen Kunststoff Polybuten (PB), einem 100 % recyclingfähigen korrosionsbeständigen Polyolefin-Kunststoff. PB-Rohre sind besonders geräuscharm, da sie den Schall schlecht weiterleiten. Durch die glatte Rohroberfläche kommt es nicht zur Bildung von Kalkablagerungen. Sämtliche Metallteile bestehen aus rostfreiem Edelstahl, bzw. Messing, so steht einer langen Haltbarkeit nichts im Wege. Wir geben 25 Jahre StecMa-Garantie* bei Material- und Herstellungsmängeln von Rohren und Formstücken. Marley StecMa ist KTW und DVGW-zugelassen (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.) und entspricht den Anforderungen nach DIN 1988. Gemäß diesen Zertifizierungen, einhergehend mit fachgerechter Montage und sachgerechter Instandhaltung, ist eine Lebensdauer von mindestens 50 Jahren zu erwarten. Das System ist für eine dauerhafte Wassertemperatur von maximal 70 °C bei einem Wasserdruck von 10 bar ausgelegt. Kurzfristig darf die Temperatur maximal 95 °C betragen.

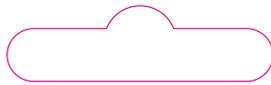
Äußerst anpassungsfähig

Das Marley StecMa-Trinkwassersystem kann problemlos mittels Adapter oder Anschlussverschraubung an jede vorhandene Wasserleitung und an andere Systeme angeschlossen werden. Das Rohrsystem ist etagenweise nahezu endlos zu verlegen. Das Rohr ist sehr flexibel. Dies macht die Verlegung besonders einfach. Es kann sowohl auf Putz als auch unter Putz verlegt werden (Dämmung beachten) und ist vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen. Bei Einzelanbindung und zusätzlicher Verwendung eines Schutzrohres (Rohr in Rohr Verlegung) lässt sich das Rohr bei mechanischer Beschädigung problemlos austauschen. Marley StecMa ist einfach zu montieren. Kein Löten, Schweißen, Kleben oder Schrauben, selbst ein Gewindeschneider erübrigt sich – nur stecken!

Energieeinsparverordnung:

- Kaltwasserleitungen im Leerrohr oder mit 4-13 mm Rohrdämmung verlegen.
- Warmwasserleitungen gegen beheizte Räume mit mind. 9 mm Rohrdämmung oder im Leerrohr (Empfehlung) verlegen, gegen unbeheizte Räume mit 20 mm Rohrdämmung.

* Bei fachgerechter Installation nach aktuellem Stand der Technik und unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften.

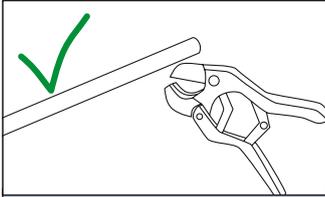


Durchlauferhitzer: StecMa Rohre dürfen nicht direkt an einen hydraulischen Durchlauferhitzer angeschlossen werden. Zwischen einem hydraulischen Durchlauferhitzer und dem

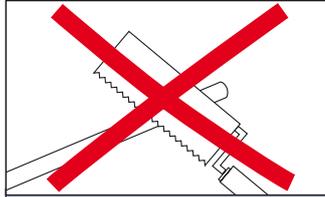
StecMa Rohr muss ein Metallrohr von mind. 1 Meter Länge gesetzt werden.
Wichtig:

- vor Inbetriebnahme ist eine Druckprüfung nach DIN 1988 durchzuführen (ca. 20 °C, 2 Std., 15 bar)

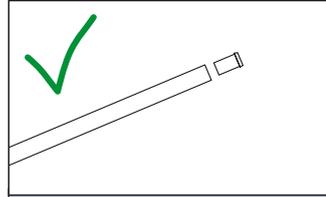
- bei einer neuen Trinkwasserinstallation werden für den Hausanschluss das Wasserwerk und ein Sanitärinstallateur benötigt
- Der Fitting ist einbaufertig – Mutter zur Montage **nicht** lösen – sondern festen Sitz überprüfen.



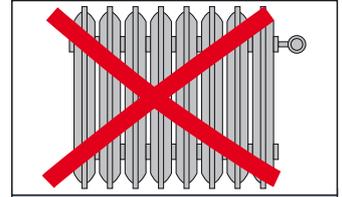
StecMa Rohre mit einer Rohrschere (72) an den Markierungen rechtwinklig ablängen.



StecMa Rohre dürfen nicht mit einer Säge abgelängt werden, da der Grat den O-Ring beschädigen könnte.



StecMa Rohre werden immer mit einer Stützhülse verbaut.



StecMa ist nicht für die Heizungsinstallation geeignet.

Montage Anschlussdosen 1

Messingwinkel aus den Sanitäranschlussdosen (8) herauserschrauben und das Kunststoffgehäuse seitlich in das U-Profil der Montageschiene (44) schieben. Durch Zusammendrücken des U-Profils (mit Zange) die Anschlussdosen im Abstand entsprechend der Armatur fixieren.

Montage Anschlussdosen 2

TIPP
 Bevor Sie die Steckverbindung ausführen, prüfen Sie den festen Sitz der Überwurfmutter – ziehen Sie diese handfest ohne Werkzeug an.

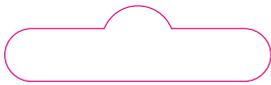
StecMa 16'er Rohr durch das Kunststoffgehäuse schieben, Rohrende rechtwinklig mit der Rohrschere (72) an einer V-Markierung ablängen und Stützhülse bündig in das Rohrende schieben. **Das Rohr bis zur nächsten V-Markierung in den Messingwinkel stecken.**

Montage Anschlussdosen 3

Die Messingwinkel in die Kunststoffgehäuse einschieben und verschrauben. StecMa Rohre können direkt oder im Leerrohr (132) verlegt werden. Bei der Rohr in Rohr Verlegung besteht die Austauschmöglichkeit eines beschädigten Rohres. Der Verlegeradius darf 8x Rohrdurchmesser (D) nicht unterschreiten. Zum Verbinden zweier Leerrohre wird ein ca. 100mm langes Leerrohr längs geschlitzt und über den Stoß der beiden Rohre gestülpt.

Montagebeispiel Reduzierung

Um von einer 25'er Verteilerleitung einen Abzweig in 16mm zu verlegen, wird ein T-Stück (23) gesetzt. Der Reduziereinsatz (26) wird auf das 16'er Rohrende (incl. Stützhülse) und dann in das 25'er T-Stück (23) gesteckt.



Montagebeispiel Entnahmestellen

Ø 16 PB Rohr

Durch den großen freien Querschnitt können bis zu 3 Entnahmestellen (z.B. Waschbecken, Toilette) mit einer 16'er Leitung in Reihe verbunden werden. Die Wandwinkel (7) können mit der Montageschiene (44) oder direkt an der Wand verschraubt werden.

Montagebeispiel Außenentnahmestelle

1/2"	3/4"
3	22
5	24
Ø 16 PB Rohr	Ø 25 PB Rohr
2	21
83	41
73	73
2	21
Ø 16 PB Rohr	Ø 25 PB Rohr

Bei Außenentnahmestellen in 1/2" oder 3/4" ist ein Kugelhahn mit Entleerung (41, 83) mit Teflonband (73) einzudichten. Die Außenarmatur muss zum Schutz des Trinkwassersystems vor Verunreinigung mit Rohrbelüfter und Rückflussverhinderer versehen sein.

Montagebeispiel Verteilerkasten

Verteiler (42, 43) werden im Verteilerkasten (119) eingebaut. Es können bis zu 7 Abgänge, getrennt für Warmwasser (oben) und Kaltwasser (unten) eingesetzt werden. Zum etagenweisen Absperren des Leitungssystems ist der Einbau eines Kugelhahns (41) empfehlenswert. Gewindeübergänge sind mit Teflonband (73) einzudichten. Durch Einlegen der Endkappe (12) können nicht benötigte Abgänge verschlossen werden. Für einen späteren Ausbau kann die Steigleitung weitergeführt und durch einen Verbinder (20) mit Endkappe (30) verschlossen werden.

Montagebeispiel Schellenabstände

	A	B
Ø 16	0,5	0,3
Ø 25	1	0,6

Die hohe Flexibilität der Rohre nimmt nahezu alle wärmebedingten Längenänderungen bei Einhaltung der genannten Schellenabstände problemlos auf. Im Bereich von Winkeln ist durch den Abstand zur nächsten Befestigungsschelle (0,4 m) ein Biegeschenkel vorzusehen. Bei Aufputz-Verlegung empfehlen wir einen Schellenabstand von 0,3 m.

Montagebeispiel Anschluss an andere Rohrsysteme

a)

1/2" AG	3	Ø 16 PB
3/4" AG	22	Ø 25 PB
1/2" IG	2	Ø 16 PB
3/4" IG	21	Ø 25 PB

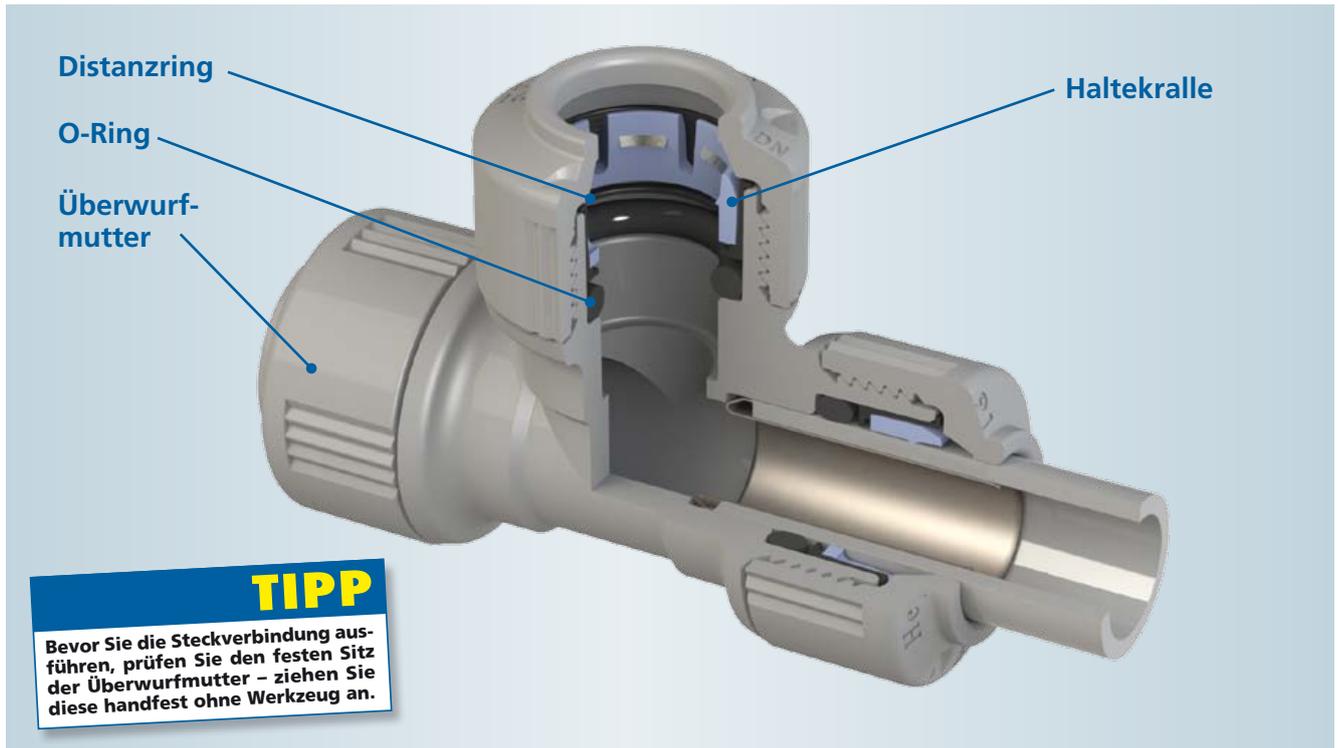
b)

Montagering für Kupferrohre

Ø 15 CU	6	1	Ø 16 PB
Ø 22 CU	25	20	Ø 25 PB

a) Die Übergänge z.B. auf verzinkte Stahlrohre müssen mit Teflonband (73) eingedichtet werden.
 b) Zum Übergang auf 15'er oder 22'er Kupferrohr muss das Rohrende sauber und frei von Grad sein. Zum leichten und sicheren Herstellen der Verbindung wird der Montagering für Kupferrohre in das Rohrende eingesetzt und der Kupferrohradapter (6, 25) bis zum Anschlag auf das Kupferrohr geschoben.

Dürfen wir Ihnen was Neues stecken?



Zur Montage benötigen Sie lediglich eine Kunststoff-Rohrschere – kein teures Spezialwerkzeug. Die Rohre werden einfach in den komplett montierten Fitting gesteckt. Die Haltekrallen sorgen für dauerhaft sichere unlösbare Verbindungen.

Montage



StecMa-Rohre nur mit einer Kunststoff-Rohrschere schneiden. Keine Bügelsäge verwenden! Einstecktiefe des Rohres markieren, am besten aufgebrachte V-Markierungen benutzen.



Eventuell vorhandenen Grat entfernen und die Edelstahl-Stützhülse in das Rohrende einführen.



Bevor Sie die Steckverbindung ausführen, prüfen Sie den festen Sitz der Überwurfmutter – ziehen Sie diese handfest ohne Werkzeug an. Dann Rohr und einbaufertigen Fitting **bis zum Endanschlag** ineinanderschieben. Dazu müssen **zwei Druckpunkte** (Haltekralle und O-Ring) überwunden werden. **Volle Einstecktiefe ist sichergestellt**, wenn die V-Markierung die Muffe des Fittings erreicht hat, mit etwas Montagefett Nr. 39 ist die Verbindung noch leichter herzustellen.



Fertige Verbindung zur Kontrolle durch einen Auszugsversuch prüfen.

Die dauerhaft dichte Verbindung ist fertig!

Achtung!

Vor dem Schließen der Leitungsschlitze und der Inbetriebnahme der Trinkwasserleitung ist eine Druckprüfung nach DIN 1988 (20°C, 2 Std. 15 bar) durch einen Sanitärinstallateur durchzuführen.



Kartennummer	EAN 4002644...		Produktbezeichnung	Menge
1	402222		Kupplung, 16x16	
2	402239		Kupplung, 16x1/2" AG	
3	402246		Kupplung, 16x1/2" IG	
4	402253		T-Stück, 16x16x16	
5	402284		90° Winkel, 16x16	
6	402314		Kupferrohr-Adapter, 15-16	
7	402338		Wandwinkel, 16x1/2" IG	
8	402345		Wanddose, 16x1/2" IG	
9	402369		Gewindeadapter, 16x1/2" AG	
10	402376		Gewindeadapter, 16x1/2" IG	
12	402437		Endkappe 16, 2 Stck.	
20	402529		Kupplung, 25x25	
21	402536		Kupplung, 25x3/4" AG	
22	402543		Kupplung, 25x3/4" IG	
23	402550		T-Stück, 25x25x25	
24	402581		90° Winkel, 25x25	
25	402611		Kupferrohr-Adapter, 22-25	
26	402635		Reduzierungseinatz, 25-16	
27	402659		Gewindeadapter, 25x3/4" AG	
28	402666		Gewindeadapter, 25x3/4" IG	
30	402727		Endkappe 25, 2 Stck.	
39	402826		Montagefett	
40	402833		Verteilerendstopfen 3/4" AG	
41	402840		Kugelhahn, 3/4" IGx3/4" IG, mit Entleerung	
42	402857		Verteiler 3/4" IG/AG, 2x16	
43	402864		Verteiler 3/4" IG/AG, 3x16	

Kartennummer	EAN 4002644...		Produktbezeichnung	Menge
44	402871		Montageschiene Wanddose	
48	402925		Rohrschelle Ø 16, 10 Stück	
49	402932		Rohrschelle Ø 25, 10 Stück	
55	400785		Reduzierung, 3/4" AGx1/2" AG	
56	400792		Reduzierung, 3/4" AGx1/2" IG	
57	400808		Reduzierung, 1" AGx3/4" IG	
58	400815		Reduzierung, 1" IGx3/4" IG	
60	402970		Ø 16x1,8 PB Rohr, 2,5 Meter	
61	402987		Ø 25x2,3 PB Rohr, 2,5 Meter	
62	403014		Ø 16x1,8 PB Rohr, 10 Meter	
63	403021		Ø 16x1,8 PB Rohr, 25 Meter	
66	403069		Ø 25x2,3 PB Rohr, 10 Meter	
70	401010		Abdrückstopfen, 1/2" AG	
72	401034		Rohrschere für Kunststoffrohre	
73	401041		Teflonband, 12mx12mm	
83	401218		Kugelhahn, 1/2" IGx1/2" IG, mit Entleerung	
84	401225		Wasserkugelhahn mit Tülle, 1/2" AG	
86	401249		Auslaufventil mit Belüfter und Rückflussverhinderer, 1/2" AG	
87	401256		Verteiler-Halter mit Schallschutz	
89	401270		Schallschutzschelle Ø 16, M8x80, 2 Stck.	
91	401294		Schallschutzschelle Ø 25-26, M8x80, 2 Stck.	
92	401300		Doppelschelle Ø 16, 5 Stck.	
93	401317		Bodenschelle für Rohr in Rohr, 25 Stck.	
119	401676		Verteiler-Kasten, 400x475x110mm	
132	401898		Ø 16 Leerrohr (20/25), 10 Meter	

an *OAliaxis* company



Marley Deutschland GmbH
 Adolf-Oesterheld-Str. 28
 D-31515 Wunstorf
 Telefon +49.(0)5031.53-0
 Telefax +49.(0)5031.53-371
www.marley.de



Händlereindruck